



BRAST Rasenmäher  
BRB-RM-18196

Rasenmäher mit 196ccm Benzin-Motor



**Originalbedienungsanleitung | Originalgebrauchsanweisung**  
**Originalbetriebsanleitung**

---



**Warnhinweis**

Befolgen Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in dieser Bedienungsanleitung, um eine sichere Nutzung zu gewährleisten. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

## Inhaltsverzeichnis

1	Überblick .....	5
1.1	Übersicht.....	5
1.2	Einführung in das Produkt.....	5
1.3	Umgang mit der Bedienungsanleitung .....	6
1.3.1	Anforderungen an den Bediener.....	6
1.3.2	Symbolerläuterung/Piktogramme .....	7
2	Sicherheitshinweise .....	9
2.1	Sicherheitsvorkehrungen .....	9
2.2	Verhalten im Notfall .....	11
3	Lieferumfang .....	12
4	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	13
5	Vor Inbetriebnahme .....	14
5.1	Montage.....	14
5.1.1	Haltegriff .....	14
5.1.2	Grasfangsack.....	17
5.1.3	Getränkehalter .....	17
5.2	Motoröl: Vor und nach Inbetriebnahme .....	17
5.3	Tanken .....	18
6	Bedienung.....	19
6.1	Allgemeine Mähanweisungen .....	19
6.2	Allgemeine Bedienung.....	20
6.2.1	Selbstantriebshebel.....	20
6.2.2	Bremsgriff/Totmannschalter .....	20
6.2.3	Motordrehzahlregler .....	20
6.3	Schnitthöhe einstellen.....	20
6.4	Start .....	21
6.4.1	Seilzugstarter .....	21
6.5	Mähvorgang.....	22
6.6	Mähen am Hang.....	22
6.7	Mähen – Mulchen .....	22
6.7.1	Einsetzen des Mulcheinsatzes .....	23
6.7.2	Entfernen des Mulcheinsatzes .....	23
6.8	Mähen – seitliches Auswerfen.....	23
6.8.1	Einsetzen des Mulcheinsatzes .....	24
6.8.2	Einsetzen des Seitenauswurfes.....	24

6.8.3	Entfernen des Seitenauswurfes .....	24
6.8.4	Entfernen des Mulcheinsatzes .....	24
6.9	Mähen – Sammeln im Grasfangsack.....	24
6.10	Abstellen des Motors.....	25
6.11	Getränkehalter .....	25
7	Reinigung/Wartung/Entsorgung .....	26
7.1	Reinigung .....	26
7.2	Wartung.....	27
7.3	Reparatur .....	28
7.4	Entsorgung .....	28
8	Lagerung/Transport .....	29
8.1	Lagerung .....	29
8.1.1	Für eine Lagerung unter 2 Monaten .....	29
8.1.2	Für eine Lagerung von 2 Monaten und länger .....	29
8.2	Transport .....	30
9	Technische Daten und Details .....	31
10	Fehlersuche – Fehlerbehebung .....	32
11	Service /Kontakt .....	34
12	EG-Konformitätserklärung.....	35

## **Einleitung**

---

*Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Qualitätsprodukts!*

*Damit Sie an Ihrem neuen Gerät möglichst lange Freude haben, bitten wir Sie, die Betriebsanleitung / Gebrauchsanweisung und alle Sicherheitshinweise vor Ingebrauchnahme sorgfältig durchzulesen.*

*Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung auf, damit Sie sich die Funktionen und die Bedienung des Gerätes jederzeit wieder ins Gedächtnis rufen können.*

*Im Rahmen ständiger Produktweiterentwicklung behalten wir uns vor, technische Änderungen, die der Verbesserung dienen, umzusetzen.*

**Abbildungen können daher abweichen.**

*Bitte überlassen Sie das Gerät nur Personen, die diese Gebrauchsanleitung gewissenhaft gelesen haben.*

*Bitte folgen Sie den Hinweisen zur Pflege und Instandhaltung sorgfältig, um die optimale Lebensdauer des Gerätes und die Sicherheit in der Handhabung zu gewährleisten.*

*Bitte kontaktieren Sie uns, falls Sie Fragen zu dem Produkt haben sollten.*

## 1 Überblick

### 1.1 Übersicht



### 1.2 Einführung in das Produkt



#### **Warnhinweis**

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise gewissenhaft, um Verletzungen zu vermeiden. Unsachgemäße Handhabung kann zu schweren Verletzungen führen.



#### **Warnhinweis**

Die Abgase dieses Geräts enthalten Chemikalien, die zu Krebs, Geburtsschäden und weiteren Erkrankungen führen können.



#### **Warnhinweis**

Benutzen Sie das Gerät nur für den dafür bestimmten Gebrauch. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu schweren Verletzungen oder schlimmstenfalls zu Personenschäden mit Todesfolge führen.

## 1.3 Umgang mit der Bedienungsanleitung

---

### 1.3.1 Anforderungen an den Bediener

---

Der Bediener muss die Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch aufmerksam durchgelesen und auch verstanden haben.

Machen Sie sich vor dem Gebrauch mit den Bedienelementen und dem korrekten Umgang mit dem Gerät vertraut. Beachten Sie alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise.

Verhalten Sie sich verantwortungsvoll gegenüber anderen Personen. Der Bediener ist verantwortlich für Unfälle und Gefahren gegenüber Dritten.

**Qualifikation:**

Außer einer ausführlichen Einweisung im Umgang mit dem Gerät durch eine sachkundige Person oder gründlicher Auseinandersetzung mit der Bedienungsanleitung, bedarf es keiner weiteren Qualifikation.

**Mindestalter:**

Das Gerät darf nur von Personen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, geführt und betrieben werden.

**Körperliche Konstitution:**

Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sollten das Gerät nicht unbeaufsichtigt bedienen.

Auf Genuss von Rauschmitteln vor und während des Gebrauchs des Gerätes ist zu verzichten.

### 1.3.2 Symbolerläuterung/Piktogramme

Folgende Symbole/Piktogramme sind auf der Heckklappe des Rasenmähers angebracht. Bitte merken Sie sich die Symbole und ihre Bedeutung, da sie auf Vorsichtsmaßnahmen hinweisen, die Ihre Sicherheit betreffen.



- B1**    *Achtung!*  
*Bedienungsanleitung lesen.*
- B2**    *Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor. Sicherheitsabstand einhalten. Bei Betrieb Dritte vom Gefahrenbereich fernhalten.*
- B3**    *Achtung vor scharfen Messern – Verletzungsgefahr für Hände und Füße. Vor Wartungs- u. Reinigungsarbeiten sowie vor Lagerung und Transport schalten Sie den Mäher aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.*
- B4**    *Dieses Produkt erzeugt giftige Dämpfe. Wenn das Produkt nicht ordnungs- und bestimmungsgemäß verwendet wird, können diese Dämpfe zu Vergiftungen, Bewusstlosigkeit oder zum Tod führen! Toxische Dämpfe; Nicht im Innenbereich verwenden.*
- B5**    *Achtung! Motor abstellen während Sie Öl und Kraftstoff nachfüllen!*

- B6 Auch wenn der Rasenmäher ausgeschaltet ist, dreht sich das Grasschneidemesser noch eine Weile weiter. Warten Sie deshalb, bis alle beweglichen Teile zu einem kompletten Stillstand gekommen sind, bevor Sie den Rasenmäher berühren. Halten Sie Ihre Hände fern von beweglichen Teilen der Maschine.
- B7 Heiße Oberfläche, nicht berühren! Teile können auch nach längerem Nicht-Gebrauch des Rasenmähers noch heiß sein und können Verbrennungen der Haut verursachen. Tragen Sie einen Ohrenschutz.
- B8. Schutzbrille tragen  
Schützen Sie sich vor giftigen Abgasen. Atemschutzmaske tragen.

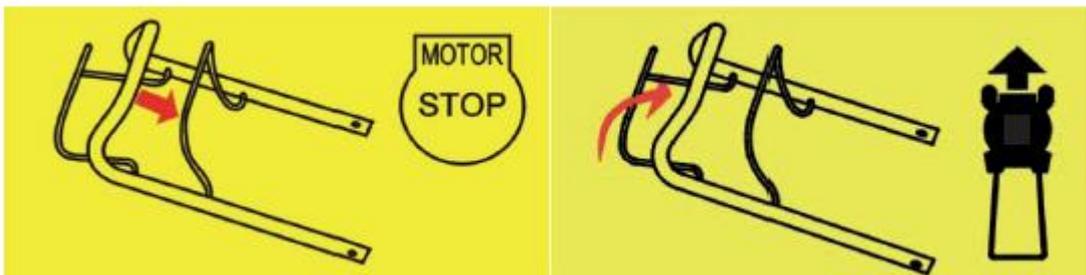


Sicherheitsetikett auf dem Rasenmäher: HÄNDE UND FÜSSE FERNHALTEN.

Sicherheitsetikett auf dem Haltegriff des Rasenmähers:

Verwenden Sie den Bremshebel, um den Motor abzustellen. **Wenn Sie den Hebel loslassen, stoppen Motor und Schneidemesser automatisch:**

Der Selbstantriebshebel bewirkt, dass sich der Rasenmäher gleichmäßig mit dem eigenem Antrieb voran bewegt. Hierzu wird der Hebel von hinten an den Haltegriff gezogen:



Drücken Sie bei kaltem Motor die manuelle Benzinpumpe („Primärpumpe“) 3-mal (siehe auch 6.4 Start).

Halten Sie die Aufkleber sichtbar und klar indem Sie das Gerät regelmäßig pflegen und reinigen. Ersetzen Sie beschädigte oder unleserliche Aufkleber. Wenden Sie sich hierfür an unseren Kundendienst.

## 2 Sicherheitshinweise

### 2.1 Sicherheitsvorkehrungen



#### **Warnhinweis**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen sorgfältig durch!

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anwendungen für die Zukunft sorgfältig auf.

Heben oder transportieren Sie das Gerät niemals bei laufendem Motor.

Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit festes Schuhwerk, lange Hosen, Schutzhandschuhe und persönliche Schutzkleidung. Inbetriebnahme des Gerätes in Sandalen oder barfuß ist strengstens untersagt.

Achten Sie zu jeder Zeit auf sicheren Tritt. Gehen Sie gleichmäßig, rennen Sie nicht.

Benutzen Sie das Gerät nur bei guter trockener Witterung und guter Beleuchtung - idealerweise Tageslicht.

Überprüfen Sie das zu bearbeitende Gelände vor dem Start sorgfältig auf Unebenheiten und herumliegende Gegenstände sowie Hindernisse und entfernen Sie diese umgehend.

Halten Sie Kinder und andere Personen sowie Tiere immer vom Gerät fern, vor allem aber während der Benutzung.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anwendungen für die Zukunft sorgfältig auf.

Das Gerät produziert während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter Umständen medizinische Implantate beeinträchtigen. Kontaktieren Sie deshalb vor Betrieb der Maschine Ihren Arzt.



#### **Warnhinweis**

Sobald Sie Arbeiten wie Wartung, Austausch, Betankung, Fremdkörperentfernung etc. direkt am Gerät vornehmen möchten, halten Sie vorher folgende Schritte unbedingt ein:

1. Schalten Sie den Motor ab
2. Warten Sie ab, bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind
3. Warten Sie ab, bis das Gerät abgekühlt ist
4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker



**Warnhinweis**

*NIEMALS* dürfen Sie die angebrachten Schutzeinrichtungen am Gerät demontieren, abändern oder zweckentfremden.

*Modifikationen am Gerät und Motor können lebensgefährlich für Sie und Ihre Umwelt sein.*

*Ändern Sie nie die Regeleinstellung des Motors und überdrehen Sie diesen nicht.*



**Warnhinweis**

*Kraftstoff ist leicht entflammbar!*



*Bewahren Sie Kraftstoff nur in dafür vorgesehenen und sichtlich markierten Behältern auf. Maschine nur im Freien und entfernt von offenem Feuer und brennenden Zigaretten befüllen.*

*Tanken Sie vor dem Start der Maschine. Ein Befüllen während die Maschine läuft und heiß ist, kann zu lebensgefährlichen Verletzungen führen. Den Tankdeckel niemals bei heißem oder laufendem Motor öffnen.*

*Achten Sie darauf keinen Kraftstoff zu verschütten. Falls dies doch geschehen sein sollte, entfernen Sie das Gerät von der verschmutzten Stelle und reinigen Sie es vor Start des Motors gründlich. Stellen Sie sicher, dass alle Kraftstoffdämpfe vor Start des Motors verflüchtigt sind.*

*Vor Kippen des Rasenmähers für Arbeiten am Messer oder vor Auslaufenlassen des Öls den Kraftstofftank leeren.*

*Niemals in Innenräumen oder bei laufendem Motor tanken. Vor dem Tanken müssen Sie die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.*

## 2.2 Verhalten im Notfall

---



### **Warnhinweis**

Vorsicht Verletzungsgefahr!

Lassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt!

Schalten Sie den Motor immer ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie sich vom Gerät entfernen.

Achten Sie darauf, dass Hände und Füße niemals in die Nähe rotierender Teile gelangen.

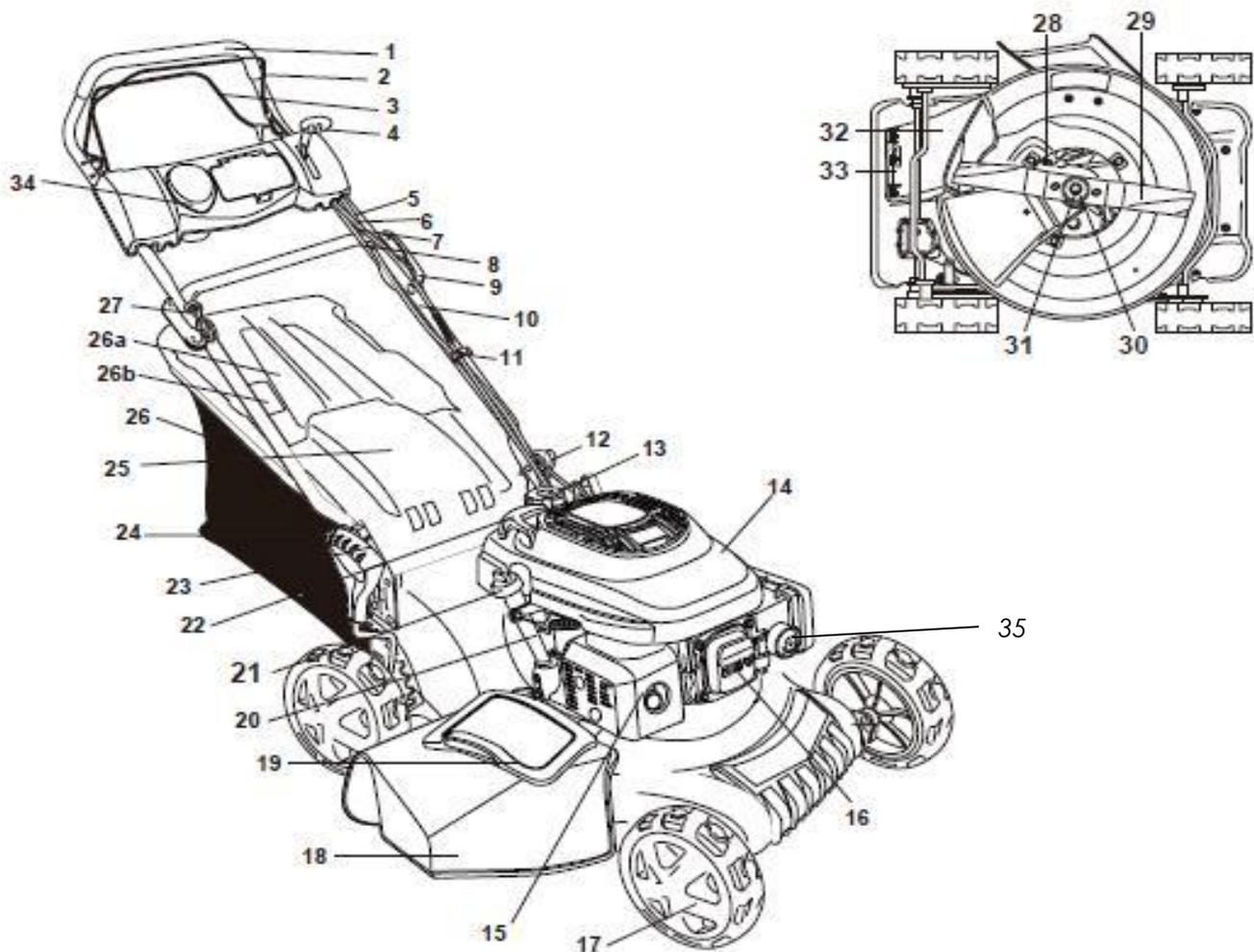
Einige Teile können bei Betrieb sehr heiß werden. Stellen Sie sicher, dass heiße Teile z.B. Motor & Schalldämpfer weder von Ihnen, noch von Dritten berührt werden.

Leiten Sie - der Verletzung entsprechende - notwendige Erste-Hilfe-Maßnahmen ein und fordern Sie schnellst möglich qualifizierte ärztliche Hilfe an. Stellen Sie den Verletzten ruhig und bewahren Sie ihn vor möglichen weiteren Schädigungen. Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 am Arbeitsplatz griffbereit sein. Dem Verbandskasten entnommenes Material ist unverzüglich wieder aufzufüllen.

Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:

1. Ort des Unfalls
2. Art des Unfalls
3. Zahl der Verletzten
4. Art der Verletzung

### 3 Lieferumfang



- |   |  |
|---|--|
| 1. Haltegriff   | 19. Seitenauswurf-Klappe               |
| 2. Bremshebel/Totmannschalter                         | 20. Öl-Einfüllstutzen                  |
| 3. Selbstantriebshebel                                | 21. Öl-Tankdeckel                      |
| 4. Motordrehzahlregler                                | 22. Seilzugstarter                     |
| 5. Oberer Haltebügel                                  | 23. Befestigung für unteren Haltebügel |
| 6. Bowdenzug Bremse                                   | 24. Schnitthöhenverstellung            |
| 7. Bowdenzug Selbstantrieb                            | 25. Heckklappe                         |
| 8. Bowdenzug Gas                                      | 26. Grasfangkorb                       |
| 9. Verriegelungshebel                                 | a. Griff                               |
| 10. Unterer Haltebügel                                | b. Füllstandsanzeige                   |
| 11. Kabelclips  | 27. Seilführung Startergriff           |
| 12. Untere Griffbefestigungsschraube                  | 28. Ölabschlasschraube                 |
| 13. Benzin-Tankdeckel                                 | 29. Schneidemesser                     |
| 14. Motorabdeckung                                    | 30. Sicherungsflange                   |
| 15. Schalldämpfer                                     | 31. Sechskantschraube                  |
| 16. Zündkerze mit Kappe                               | 32. Heckauswurfklappe                  |
| 17. Kugelgelagertes Rad (vorne 20,3cm, hinten 25,4cm) | 33. Mulcheinsatzöffnung                |
| 18. Seitenauswurf-Trichter                            | 34. Getränkehalter                     |
|   | 35. Benzinpumpe (Primärpumpe)          |

#### **4 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Der Rasenmäher ist für das Schneiden von Rasen und Grasflächen mit einer maximalen Hangsteigung von 20° im privaten Haus- und Hobbygarten bestimmt. Bitte beachten Sie, dass das Gerät nicht bestimmungsgemäß für den gewerblichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurde.

Dieses Gerät darf nur wie angegeben, bestimmungsgemäß verwendet werden.

Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen, aus den allgemein gültigen Vorschriften sowie den Bestimmungen aus dieser Anleitung, kann der Hersteller für Schäden nicht verantwortlich gemacht werden.



#### **Warnhinweis**

Benutzen Sie das Gerät nur bestimmungsgemäß im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.

Der Rasenmäher darf nicht zum Trimmen von Sträuchern, Hecken und Büschen verwendet werden. Auch die Verwendung als Häcksler und zum Zerkleinern von Baum- & Heckenabschnitten sowie Rankengewächsen ist nicht zugelassen. Aus Sicherheitsgründen darf der Rasenmäher auch nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

Der Einsatz bei Rasen auf Dachpflanzungen oder zum Einebnen von Bodenunebenheiten jeglicher Art ist nicht bestimmungsgemäß und darf nicht erfolgen.

## 5 Vor Inbetriebnahme



### Warnhinweis

Überprüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme gründlich auf Beschädigungen, Festigkeit und Sitz der Einzelteile, insbesondere Schraub- und Steckverbindungen, sowie jegliche Schutzvorrichtungen, Arretierungen, Hebel und Schalter. Überprüfen Sie bewegliche Teile auf Leichtgängigkeit, auf Verschleiß und Beschädigungen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.

Das Gerät darf nicht benutzt werden, falls Sicherheitseinrichtungen fehlen oder defekt sind oder das Gerät beschädigt ist. Tauschen Sie Verschleißteile regelmäßig und defekte oder abgenutzte Teile sofort aus.

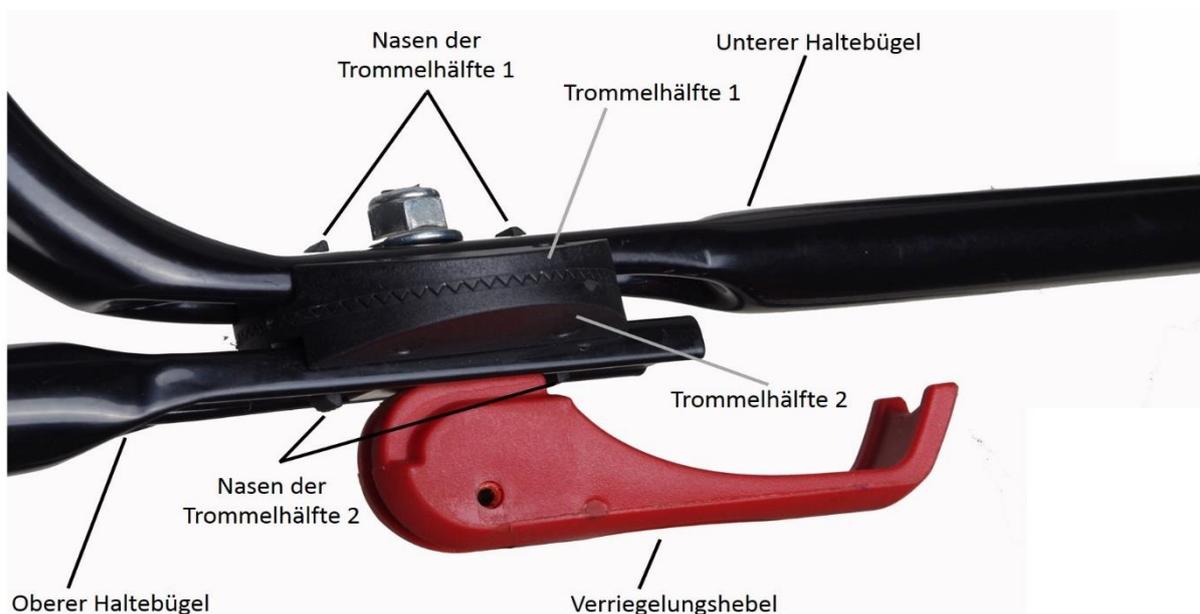
Für eventuelle Reparaturen und Reinigung lesen Sie das Kapitel **Reinigung/Wartung** gründlich durch.

## 5.1 Montage

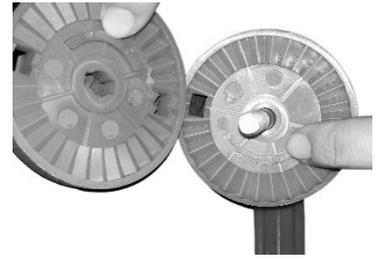
### 5.1.1 Haltegriff

Der Haltegriff besteht aus einem oberen und einem unteren Haltebügel. Um diese miteinander zu verbinden gehen Sie bitte wie folgt auf beiden Seiten vor:

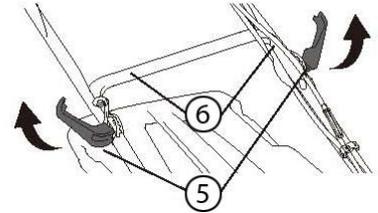
1. Schrauben Sie die Mutter vom Gewinde des beiliegenden geschlossenen Verriegelungshebels mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel ab und ziehen Sie das Gewinde des Verriegelungshebels aus den beiden Trommelhälften heraus.
2. Stecken Sie die Nasen der eng aneinander liegenden Trommelhälften **zwischen den oberen und unteren Haltebügel** in die hierfür vorgesehenen Löcher des oberen als auch unteren Haltebügels. Stecken Sie zuletzt das Gewinde zuerst durch den oberen Haltebügel, dann durch die beiden Trommelhälften und zuletzt den unteren Haltebügel, stecken die Muttern wieder auf das jeweilige Gewinde und drehen Sie zu.



3. Achtung: Bitte achten Sie darauf, dass die beiden Trommelhälften des jeweiligen Verriegelungshebels nicht zueinander verrutschen. Wenn Ihnen dies dennoch passiert, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die den beiden Trommelhälften innenliegenden Stege nicht aufeinander sondern versetzt zueinander liegen. Die Verzahnung muss eng aneinander liegen.

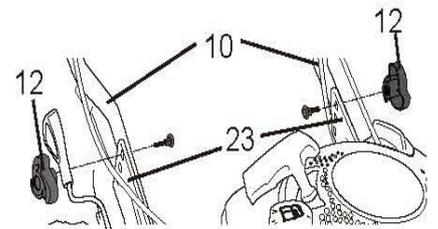


4. Lösen Sie die Verriegelungshebel (5) und legen den oberen (4) als auch unteren Haltebügel (6) auf einen ebenen Untergrund, sodass beide Bügel plan sind und ziehen die Verriegelungshebel wieder fest.

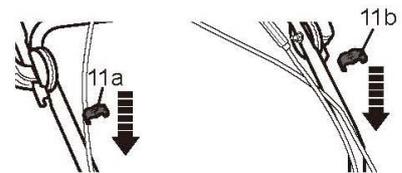


5. Stellen Sie sicher, dass die Bowdenzüge **oberhalb** der Haltebügel verlaufen.

6. Haken Sie den unteren Haltebügel am unteren Ende (10) in die dafür vorgesehene, am Rahmen befindliche untere Halterung (23) links und rechts ein. Schrauben Sie den Bügel an die höher liegende Halterung mit den beiliegenden beiden Flügelschrauben links und rechts an (12). Hier haben Sie die Wahl zwischen 3 Löchern, mittels derer Sie verschiedene Haltebügel-Winkel festlegen können.



7. Befestigen Sie die beiliegenden Kabelclips und fixieren Sie somit die jeweiligen Kabel/Bowdenzüge an dem unteren Haltebügel.



8. Durch Öffnen der Verriegelungshebel können Sie jetzt den oberen Haltebügel nach oben als auch nach unten in der Höhe nach Ihren Bedürfnissen verstellen und durch Schließen fixieren.

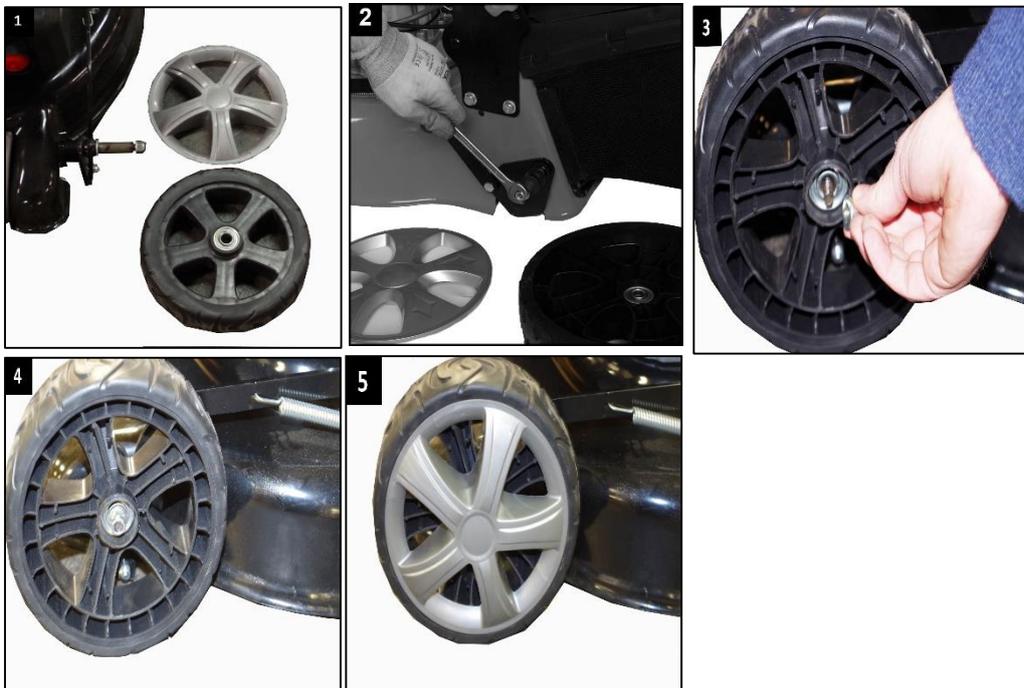
### 5.1.2 Vordere Räder

---

Die beiden vorderen Räder mit Radkappen müssen auf die vordere Achse des Rasenmähers montiert werden (Bild 1).

Hierzu schrauben Sie die auf der Vorderachse des Mähers befindliche jeweilige Rad-Mutter mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel ab (2), schieben das Rad auf die Achse (3), ziehen die Mutter wieder fest (4) und drücken zuletzt die Radkappe in dessen Mitte fest auf das Rad bis die Kappe einrastet (5).

**Achtung:** Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass Sie die Räder wie abgebildet „richtigerum“ auf die Achse stecken, damit Sie anschließend die Radkappen montieren können und die Räder sich ordnungsgemäß frei drehen.



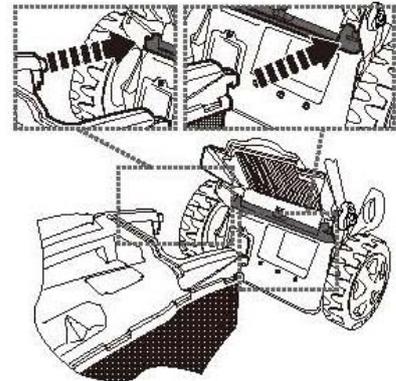
### 5.1.3 **Grasfangsack**

#### 1. **Montage:**

Heben Sie die Heckklappe des Gerätes an und hängen Sie den Grasfangsack in die dafür vorgesehene Position ein.

#### 2. **Leerung/Demontage:**

Heben Sie die dem Grasfangsack aufliegende Heckklappe an und lösen Sie den Grasfangsack durch leichtes Anheben nach vorn aus der Verankerung.



### 5.1.4 **Getränkehalter**

Montieren Sie den Getränkehalter am oberen Holm. Positionieren Sie den Getränkehalter so, dass die für die Schrauben vorgesehenen Löcher mit denen im Gestänge übereinstimmen. Führen Sie nun die 4 beigefügten Schrauben durch die Öffnungen und fixieren diese an der Rückseite mit den dazugehörigen Muttern.

Der Getränkehalter ist lediglich für das Abstellen von nicht alkoholischen Erfrischungsgetränken vorgesehen. Eine unsachgemäße Nutzung zur Ablage für Kleinteile wie z.B. Werkzeug, Handschuhe etc., welche bei Betrieb leicht herausfallen können, ist nicht zulässig.

Stellen Sie sicher, dass auch Getränke sicher in der Halterung stehen und nicht herausfallen können. Schalten Sie das Gerät zur Sicherheit Ihrer Umwelt vor jedem Genuss der Getränke aus. Verschließen Sie die Getränke sicher und verstauen Sie diese wieder sicher.



#### **Warnhinweis**

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihrer Umgebung genießen Sie keine alkoholischen Getränke vor und während der Nutzung der Maschine

## 5.2 **Motoröl: Vor und nach Inbetriebnahme**

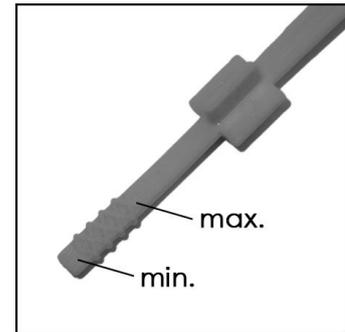
**Vor Erstinbetriebnahme muss der Motor unbedingt mit Motorenöl befüllt werden.**

Nutzen Sie **10W-30 Motorenöl**

1. Schrauben Sie den Öldeckel auf und ziehen Sie den Deckel ab



2. Wischen Sie den integrierten Messstab mit einem trockenen fusselreien Tuch sauber und legen Sie den Deckel an einer sauberen Stelle ab
3. Füllen Sie vorsichtig das Motorenöl in den Öltank
4. Maximalbefüllung 0,6l
5. Führen Sie den Messstab nun soweit es geht in den Öltank ein -rühren oder wackeln Sie nicht
6. Überprüfen Sie nun den Ölstand, indem Sie am Messstab ablesen, wie weit dieser mit Öl benetzt ist.
7. Optimal nach einer Befüllung ist ein Ölstand kurz unter der Maximalanzeige.



Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig vor jeder Nutzung und füllen Sie gegebenenfalls nach.

Achtung: Ein zu hoher Ölstand kann ebenfalls schwere Motorschäden nach sich ziehen.

Sollten Sie zu viel Öl eingefüllt haben, lassen Sie die überschüssige Menge durch die Ölablassschraube (siehe unter 3. Punkt 28) in ein passendes Gefäß ablaufen.

**Achtung: Bitte beachten Sie nach Inbetriebnahme dringend, dass Sie den Rasenmäher NIE auf die Seite kippen, wo sich der Vergaser und der Luftfilter befinden. Ansonsten läuft Öl durch den Vergaser und in den Luftfilter. Dies führt unweigerlich dazu, dass Ihr Rasenmäher nicht mehr funktionsfähig ist und von einer Fachwerkstatt auf Ihre Kosten instandgesetzt werden muss.**

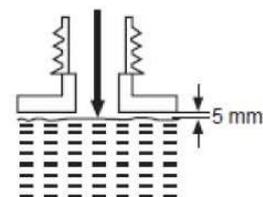
**Wenn Sie den Rasenmäher aus Reinigungs- oder Wartungsgründen kippen wollen, tun Sie dies bitte ausschließlich entweder auf die Seite, wo sich der Ölmesstab befindet oder nach hinten auf das Griffgestänge.**

### 5.3 Tanken

Vor dem Erstbetrieb muss die Maschine betankt werden.

Der Motor ist mit **SUPER/ SUPER PLUS** zu betanken.

1. Stellen Sie sicher, dass der Motor abgestellt und abgekühlt ist.
2. Lösen Sie den Tankdeckel vorsichtig und legen Sie diesen geschützt vor Verschmutzungen ab.
3. Befüllen Sie den Motor mit dem gewünschten Kraftstoff.  
Das Tankvolumen umfasst maximal 0,8l.
4. Verschließen Sie den Tankdeckel sorgfältig.
5. Reinigen Sie die Oberfläche sorgfältig mit einem trockenen Tuch von eventuellen Kraftstoffrückständen.



Nehmen Sie das Gerät nur im Freien in Betrieb. Entfernen Sie sich zum Starten mindestens 3 Meter von dem Ort, an dem Sie das Gerät mit Treibstoff befüllt haben.

## 6 Bedienung

### 6.1 Allgemeine Mähanweisungen



#### **Warnhinweis**

Nutzen Sie das Gerät nur mit aufgesetztem Grasfangsack, eingesetztem Mulcheinsatz oder Seitenauswurf in der jeweils richtigen Position.

Stoppen Sie den Motor, bevor Sie Veränderungen am Gerät wie z.B. Höhenverstellung oder die Leerung des Grasfangsackes etc. vornehmen aber auch wenn ungewöhnliche Vibrationen auftreten. Ziehen Sie sicherheitshalber den Zündkerzenstecker ab.

Achten Sie darauf bei laufendem Motor **NIEMALS** mit Füßen oder Händen in die Nähe des Messerbalkens zu gelangen.

Überprüfen Sie das Gerät vor Nutzung auf störende Objekte, welche sich durch vorherige Mähvorgänge angesetzt haben könnten und entfernen Sie diese gründlich.

Arbeiten Sie mit erhöhter Vorsicht, wenn Sie das Gerät nah an sich ziehen oder rückwärts fahren.

Stoppen Sie das Gerät sofort, wenn Sie feststellen, dass ein Fremdkörper getroffen wurde. Warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile still stehen und das Gerät abgekühlt ist. Entfernen Sie den Fremdkörper und überprüfen Sie das Gerät auf Schäden.

Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie die Rasenfläche verlassen und z.B. Wege überqueren oder wenn Sie das Gerät transportieren.

Kinder und Tiere während des Arbeitsvorganges immer in sicherer Entfernung halten.

Heben und wenden Sie den Rasenmäher **NIEMALS** während der Motor läuft.

Betreiben Sie den Motor niemals in geschlossenen Räumen, da sich dann gefährliches Kohlenmonoxid ansammeln kann.

Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung sowie nicht bei schlechtem Wetter, besonders wenn die Gefahr eines Blitzeinschlags besteht.

Seien Sie besonders vorsichtig beim Mähen an Hängen und nahegelegenen Müllhalden, Gräben oder Deichen.

Das Mähen von nassem Gras sollte nach Möglichkeit vermieden werden.

Achten Sie bei Gefälle darauf, sicher zu stehen und mähen Sie nicht bei sehr steilem Gefälle. Mähen Sie zudem quer zum Hang und nicht auf- und abwärts.

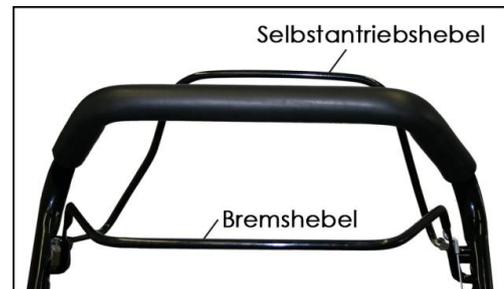
Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo, keinesfalls schneller.

Vermeiden Sie es, den Rasenmäher zu kippen, keinesfalls jedoch beim Starten. Wenn ein Kippen zu Wartungszwecken dennoch notwendig sein sollte, ziehen Sie zur Sicherheit den Zündkerzenstecker ab. Achten Sie auf etwaig auslaufendes Öl oder Benzin. Stehen Sie beim Starten des Rasenmähers nicht vor dem Auswurfkanal. Halten Sie immer Abstand zur Auswurföffnung.

## 6.2 Allgemeine Bedienung

### 6.2.1 Selbstantriebshebel

Der Selbstantriebshebel bewirkt, dass sich das Gerät gleichmäßig mit dem eigenem Antrieb voran bewegt.



### 6.2.2 Bremsgriff/Totmannschalter

Der Bremsgriff muss während des gesamten Mähvorganges an den Haltegriff gezogen werden.

**Sobald Sie diesen loslassen stoppt der Motor aus Sicherheitsgründen automatisch.**

### 6.2.3 Motordrehzahlregler

Mit diesem Hebel können Sie die Motordrehzahl des Gerätes stufenlos regeln.

“” zum Bediener gezogene aufrechte Position → Motor dreht langsamer.

“” nach vorn gelegte waagerechte Position → Motor dreht schneller. Wir empfehlen Ihnen im Betrieb diese Position zu wählen.

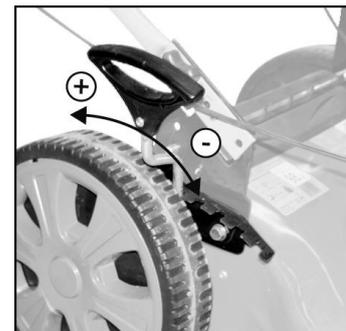


## 6.3 Schnitthöhe einstellen

Die Schnitthöhe ist in 8 Stufen zwischen 30mm und 80mm einstellbar. Stellen Sie die Schnitthöhe ein, indem Sie den Griff in die jeweilige Position verstellen.

Drücken Sie hierzu den Einstellhebel in Richtung Rad und bewegen Sie ihn zur Wahl der gewünschten Höhe auf bzw. ab. Achten Sie dann darauf, dass der Hebel in der gewünschten Position vollständig wieder einrastet.

Vor dem Ändern der Schnitthöhe halten Sie den Rasenmäher an und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.



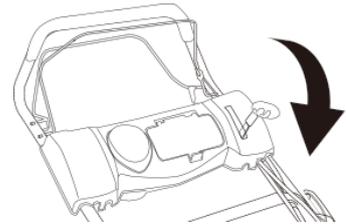
## 6.4 Start

**Stellen Sie sicher, dass die Maschine mit ausreichend Benzin und Öl gefüllt ist, bevor Sie diese starten!**

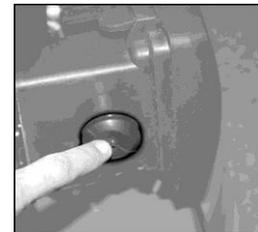
Achten Sie beim Start des Motors darauf, dass sich Ihre Füße in sicherem Abstand zum Schneidewerkzeug befinden und Sie sich nicht vor der Auswurfeinrichtung befinden.

Achten Sie auf sicheren Stand und kippen Sie den Rasenmäher nicht.

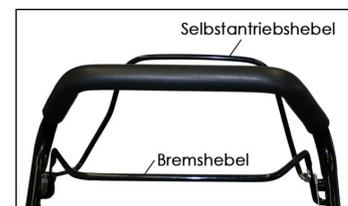
1. Schieben Sie den Motordrehzahlregler nach vorne "  " .



2. Drücken Sie bei kaltem Motor die manuelle Benzinpumpe („Primärpumpe“) 3-mal. Bei bereits warmem Motor drücken Sie die Pumpe nicht und gehen gleich zu Punkt 3 über.



3. Stellen Sie sich hinter die Maschine und ziehen Sie den Bremshebel fest an die Griffstange. Halten Sie diesen fest mit der Hand am Haltegriff umschlossen.
4. Der Selbstantriebshebel bleibt in gelöster Position.
5. Ziehen Sie kräftig am Seilstartergriff - Um den Motor zu starten, müssen Sie schnell und regelmäßig ziehen. Achten Sie darauf, das Kabel über den Totpunkt zu ziehen, um Beschädigungen des Starters zu vermeiden.
6. Wiederholen Sie diesen Vorgang, falls der Motor nicht sofort startet.
7. Lassen Sie den Motor kurz warmlaufen (mindestens 10 Sekunden) und schieben Sie den Geschwindigkeitsregler wenn der Motor warm ist für den normalen Mähvorgang



Die Schneideblätter sind mit dem Start des Motors in voller Rotation. Achten Sie auf sich und Ihre Umgebung.

### 6.4.1 Seilzugstarter

Ziehen Sie langsam das Starterseil am Startergriff in Richtung Haltegriff-Holm und hängen Sie das Starterseil in die Seilführung ein. Zum Starten und während der Motor läuft, lassen Sie das Starterseil in der Seilführung eingehängt.



## 6.5 Mähvorgang

---

Nachdem Sie das Gerät erfolgreich gestartet haben, gehen Sie noch ein paar Meter im langsamen Gang vorwärts, um sich mit der Handhabung des Gerätes vertraut zu machen. Ziehen Sie nun zusätzlich den Selbstantriebsgriff an die Haltestange. Nun wird sich das Gerät von selbst vorwärts bewegen. Um Geschwindigkeit und Motorleistung zu erhöhen, ziehen Sie den Starthebel/Regler langsam auf die Position der gewünschten Geschwindigkeit. Der Rasenmäher kann eine Geschwindigkeit von etwa 3 km/h erreichen.



Wählen Sie immer eine angemessene, kontrollierbare Motorleistung.

## 6.6 Mähen am Hang

---



### Warnhinweis

Der Rasenmäher ist für eine maximale Steigung von 20° ausgelegt.

Mähvorgänge am Hang Immer quer zum Hang ausführen. Niemals auf und ab! Erhöhte Verletzungsgefahr durch Kippen und Kontrollverlust.

Nutzen Sie das Gerät mit erhöhter Vorsicht und seien Sie jederzeit auf eventuelle Widrigkeiten gefasst.

Wenden Sie in einem angemessenen großen Radius, um jederzeit sicheren Halt und Kontrolle über das Gerät zu bewahren.

## 6.7 Mähen – Mulchen

---

Mulchen bedeutet, das geschnittene Gras in einem weiteren Schritt mehrfach zu zerkleinern und danach dem Boden als natürliches Düngemittel zurückzuführen.

Um ein bestmögliches Ergebnis für Ihren Rasen zu erzielen, befolgen Sie folgende Hinweise:

- Die optimale Graslänge beim Mulchmähen beträgt 4-6cm
- Es sollten **nie mehr als 2 cm Rasenlänge in einem Durchgang** zurückgeschnitten werden.
- Passen Sie die Schnitthöhe dementsprechend an
- Nutzen Sie ein scharfes Schneideblatt
- Mulchen Sie kein nasses oder feuchtes Gras
- Stellen Sie maximale Drehzahl ein (Geschwindigkeitsregler nach vorne)
- Mähen Sie in gemütllicher Schrittgeschwindigkeit
- Reinigen Sie den Mulcheinsatz, Schneideblatt und Schneiderraum regelmäßig

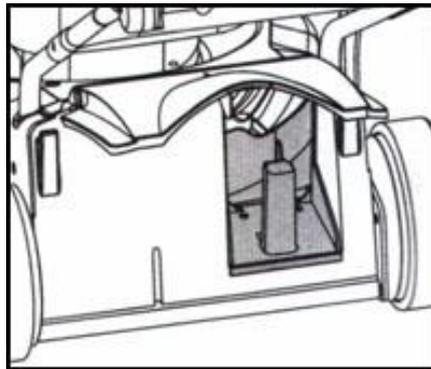
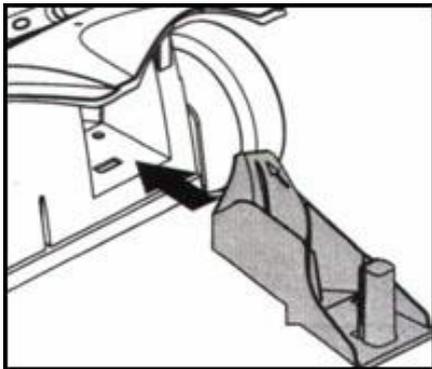
Für den Mulchvorgang benötigen Sie den Mulcheinsatz.  
Der Grasfangsack sowie der Seitenauswurf werden hierfür NICHT benötigt.

### 6.7.1 Einsetzen des Mulcheinsatzes



Nehmen Sie Umbauten nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneideblatt vor!!!

Heben Sie die Heckklappe an, nehmen Sie den Grasfangkorb ab und setzen Sie den Mulcheinsatz in die Öffnung ein. Eine leicht schräg nach unten gehaltene Spitze erleichtert das Einführen. Achten Sie darauf, dass der Einsatz in die vorgesehene Öffnung am Boden einrastet und fest an der vorgesehenen Position sitzt. Schließen Sie die Heckklappe wieder.



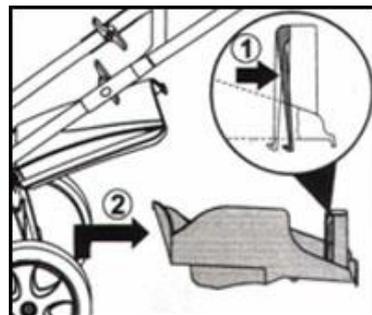
### 6.7.2 Entfernen des Mulcheinsatzes



Nehmen Sie Umbauten nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneideblatt vor!!!

Heben Sie die Heckklappe an und entnehmen Sie den Mulcheinsatz. Dieser ist durch einen einfachen Federmechanismus gesichert. Heben Sie diesen auf, indem Sie die leicht federnde Innenseite des Griffes (1) andrücken und den Mulcheinsatz dabei herausziehen (2).

Dies funktioniert einfacher, wenn Sie den Einsatz mit dem hinteren Ende dabei leicht nach oben anheben.



Reinigen Sie den Einsatz vor der Lagerung und der nächsten Verwendung.

### 6.8 Mähen – seitliches Auswerfen



Nehmen Sie Umbauten nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneideblatt vor!!!

In diesem Fall wird das geschnittene Gras direkt nach dem Schneiden seitlich vom Gerät ausgeworfen.

Für diesen Vorgang benötigen Sie den Mulcheinsatz sowie den Seitenauswurf. Der Grasfangsack wird hierfür nicht benötigt.

#### 6.8.1 Einsetzen des Mulcheinsatzes

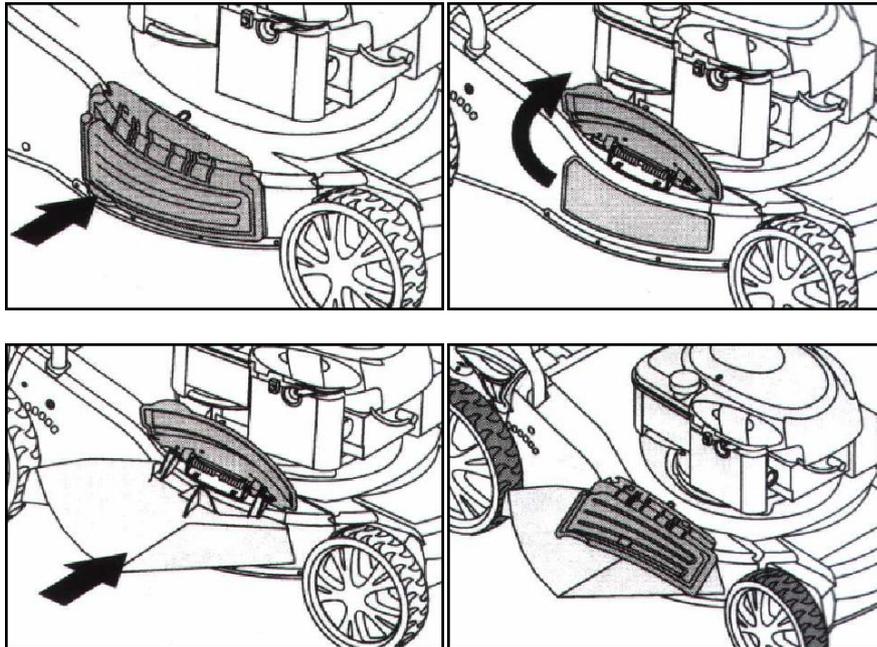
---

Setzen Sie den Mulcheinsatz wie unter Punkt 6.7. Mähen-Mulchen beschrieben ein.

#### 6.8.2 Einsetzen des Seitenauswurfes

---

Heben Sie die Seitenauswurf-Klappe an und montieren Sie den Seitenauswurftrichter. Achten Sie dabei darauf, diesen in die 2 dafür vorgesehenen Haken am Scharnier der Seitenklappe fest und stabil unterzuhängen. Lassen Sie die Seitenauswurfklappe dann wieder los und stellen Sie sicher, dass die Seitenauswurf-Klappe fest auf dem Seitenauswurftrichter aufliegt und diesen stabilisiert.



#### 6.8.3 Entfernen des Seitenauswurfes

---

Heben Sie die Seitenauswurf-Klappe und entfernen Sie den Seitenauswurftrichter, indem Sie diesen leicht angewinkelt, nach unten aus der Halterung nehmen. Versichern Sie sich, dass die Seitenauswurf-Klappe wieder ordnungsgemäß geschlossen ist.

#### 6.8.4 Entfernen des Mulcheinsatzes

---

Entfernen Sie den Mulcheinsatz wie unter Punkt 6.7. Mähen-Mulchen beschrieben.

### 6.9 Mähen – Sammeln im Grasfangsack

---



Nehmen Sie Umbauten nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneideblatt vor!!!

Dies ist die Standardvariante des Rasenmähens. Das Gras wird geschnitten, zerkleinert und dann im Grasfangsack gesammelt. Es wird dem Rasen nicht wieder zugeführt.

Für diesen Vorgang benötigen Sie nur den Grasfangsack.

Der Mulcheinsatz sowie der Seitenauswurf werden hierfür nicht benötigt.

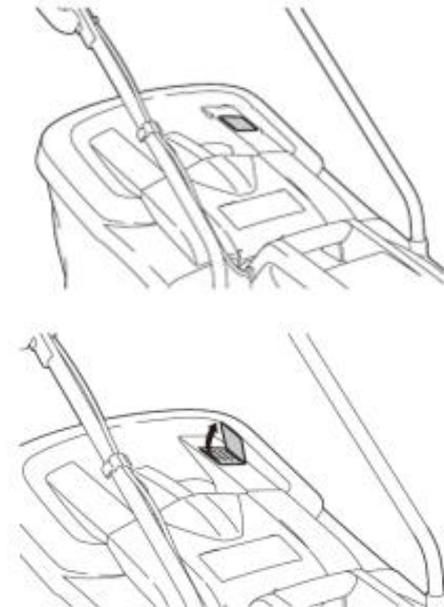
Montieren Sie den Grasfangsack, indem Sie die Heckklappe des Gerätes anheben und den Grasfangsack in die dafür vorgesehene Position einhängen.

Überprüfen Sie den Füllstand des Grasfangsackes regelmäßig (Füllstandswarner) und leeren Sie diesen entsprechend. Schalten Sie vorher immer den Motor ab und warten Sie bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind.

Zur Leerung heben Sie die am Grasfangsack aufliegende Heckklappe an und lösen Sie den Grasfangsack durch leichtes Anheben nach vorn aus der Verankerung.

Leeren Sie diesen, setzen Sie ihn wieder ein und fahren Sie mit der Arbeit fort.

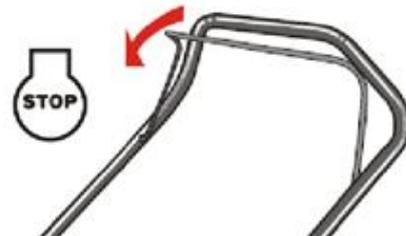
Überprüfen Sie den Grasfangsack vor und nach jeder Nutzung auf Beschädigungen und Verschleiß. Ersetzen Sie diesen gegebenenfalls.



## 6.10 Abstellen des Motors

Lassen Sie den Bremshebel los, um den Motor und das Schneidmesser abzustellen.

Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab. Dies verhindert unbeabsichtigtes Anspringen des Motors, wenn das Gerät nicht beaufsichtigt wird.



### Warnhinweis

Das Schneidmesser dreht sich ein paar Sekunden weiter, nachdem der Motor abgestellt wurde.

## 6.11 Getränkehalter

Der Getränkehalter ist ausschließlich für das Abstellen von nicht-alkoholischen Erfrischungsgetränken vorgesehen.

Stellen Sie sicher, dass die Getränke sicher in der Halterung stehen und nicht herausfallen können. Schalten Sie das Gerät zu Ihrer Sicherheit vor jedem Genuss der Getränke ab.

### Warnhinweis

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihrer Umgebung genießen Sie keine alkoholischen Getränke vor und während der Nutzung der Maschine.

## 7 Reinigung/Wartung/Entsorgung



### Warnhinweis

Stellen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Motor ab, warten Sie ab bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Lassen Sie Reparaturarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen.

### 7.1 Reinigung



### Warnhinweis

Niemals den Motor direkt mit Wasserschlauch oder Ähnlichem reinigen. Wasser kann den Motor schädigen und das Kraftstoffgemisch verunreinigen.

Halten Sie die Maschine stets sauber und reinigen Sie das Gehäuse und den Grasauswurf regelmäßig.

Die Oberflächen reinigen Sie bitte lediglich mit einem angefeuchteten Tuch.

Beseitigen Sie regelmäßig alle Grastrückstände und andere Verschmutzungen am Gerät und speziell im Schneiderraum.

Für die Reinigung des Schneiderraumes ist es am besten die Grasreste trocknen zu lassen und diese dann mit einem Handkehrer o. ä. zu entfernen.

Falls Sie einen Wasserschlauch nutzen möchten halten Sie den Wasserdruck so gering wie möglich und achten Sie darauf, dass der Zündkerzenstecker gezogen ist und Sie mit dem Wasser nicht in die Nähe des Motors kommen.

Für eine einfachere Reinigung verfügt das Gerät über einen Wasserschlauchanschluss. Hierfür schließen Sie einen Gartenschlauch mit einem handelsüblichen Verbindungsstück an. Starten Sie den Motor und drehen Sie das Wasser vorsichtig auf. Es erfolgt eine gleichmäßige Verteilung des Wassers und eine damit einhergehende Reinigung im Schneiderraum.



## 7.2 **Wartung**

---

Überprüfen Sie regelmäßig den Ölstand.

Halten Sie alle Schrauben, Muttern und Gewinde stets fest angezogen.

Bewegliche Teile sollten regelmäßig mit einem geeigneten umweltfreundlichen Öl behandelt werden.

Das Schneidmesser besteht aus Stahl und sollte für eine gute Funktion regelmäßig ausbalanciert und geschärft werden. Achten Sie dabei darauf, dass der ursprüngliche Schneidwinkel beibehalten und dass jede Seite gleich stark nachgeschliffen wird, damit das Messer ausgewogen bleibt um Vibrationen und eventuelle Motorbeschädigungen zu vermeiden.

Zum **Reinigen des Luftfilters** gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie die beiden Laschen an der Oberseite der Filterabdeckung nach unten.
2. Entfernen Sie die Abdeckung.
3. Nehmen Sie den Filter heraus und klopfen Sie ihn vorsichtig auf einer ebenen Fläche aus. Wenn notwendig vorsichtig mit Wasser auswaschen und trocknen lassen.
4. Verwenden Sie zur Reinigung kein Öl, Lösungsmittel oder Pressluft
5. Setzen Sie den Filter wieder zurück und schließen Sie die Abdeckung



Der Luftfilter sollte alle 50 Betriebsstunden, wenn er schmutzig ist, alle 10 Betriebsstunden gereinigt werden.

Überprüfen Sie den Auffangsack regelmäßig auf Verschleiß.

Verwenden Sie nur Original Ersatzteile und Zubehör.

Säubern Sie das Gebläsegehäuse regelmäßig, damit die Luft gut zirkulieren kann. Dies ist für eine hohe Leistung und lange Lebensdauer des Motors unerlässlich.

Der Auspufftopf muss von Gras, Schmutz und brennbaren Materialresten freigehalten werden.

regelmäßige Wartungsperiode		vor jeder Inbetriebnahme	nach 1 Monat	nach 3 Monaten	nach 6 Monaten	nach 12 Monaten	nach 24 Monaten
			5 Betriebs- stunden	25 Betriebs- stunden	50 Betriebs- stunden	100 Betriebs- stunden	200 Betriebs- stunden
Schrauben	kontrollieren	✓					
	Motoröl	kontrollieren					
Motoröl	ersetzen		✓		✓		
	Luffilter	kontrollieren/ reinigen		✓			
ersetzen					✓		
Zündkerze	kontrollieren/ reinigen				✓		
	ersetzen					✓	
Schneideblatt	kontrollieren/ reinigen	✓					
	schärfen			✓			

### 7.3 Reparatur

---

Reparaturen sollten nur von einer Fachwerkstatt vorgenommen werden.

Wenden Sie sich diesbezüglich an unseren Kundendienst. Wir helfen Ihnen gerne schnell und unbürokratisch weiter.

### 7.4 Entsorgung

---



Geben Sie dieses Produkt am Ende der Lebensdauer nicht in den normalen Hausmüll. Bringen Sie das Produkt an einen Recycling-Sammelpunkt für elektrische und elektronische Geräte. Das Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

## **8 Lagerung/Transport**

### **8.1 Lagerung**



#### **Warnhinweis**

Stellen Sie vor allen Arbeiten den Motor ab, warten Sie ab bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

Bewahren Sie die Maschine niemals mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, da Benzindämpfe möglicherweise durch offenes Feuer oder Funken könnten.

Reparaturarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.

#### **8.1.1 Für eine Lagerung unter 2 Monaten**

Maschine stets sauber halten. Gehäuse und Grasfangsack regelmäßig reinigen. Nach jeder Benutzung das Gerät vor der Lagerung reinigen und auf Schäden überprüfen.

Achten Sie darauf den Rasenmäher nicht über einen Winkel von 30° zu kippen, um Benzin- oder Ölausfluss zu vermeiden. Für eine sichere Lagerung immer den Zündkerzenstecker entfernen.

Das Gerät sollte in einer waagerechten Position an einem nicht für jedermann zugänglichen, kühlen und trockenen Ort aufbewahrt werden. Darüber hinaus ist das Gerät vor offenen Flammen und weiteren Hitzequellen, wie Heißwasserbereiter, zu schützen.

Kinder und Unbefugten sollte der Zugriff verweigert werden.

#### **8.1.2 Für eine Lagerung von 2 Monaten und länger**

Leeren Sie den Treibstofftank aus und reinigen Sie diesen an einem gut durchlüfteten Ort. Beseitigen Sie den Treibstoff vorschriftsgemäß.

Lassen Sie den Motor einige Minuten im Leerlauf laufen, um den restlichen Kraftstoff aus dem Vergaser zu entfernen.

Der Motor muss mindestens 5 Minuten abkühlen. Anschließend lösen Sie den Zündkerzendeckel. Nun füllen Sie in die Zündkerzenöffnung einen Teelöffel von reinem Motoröl. Bitte ziehen Sie mehrere Male das Startkabel. Damit wird das Öl gleichmäßig im Motor verteilt. Säubern Sie sorgfältig den Motor und geben Sie insbesondere auf die Kühlrippen und den Luftfilter acht. Gas-, Brems- & Totmannschalter sollten in einem entspannten Zustand der Zugseile verweilen.

Entfernen Sie den Grasfangsack, den Mulcheinsatz sowie den Seitenauswurf und reinigen Sie diese gründlich. Heben Sie den Rasenmäher vorsichtig seitlich an und legen Sie diesen auf die Seite. (Diesen Vorgang nur durchführen, wenn sowohl Kraftstoff- als auch Öltank geleert sind!) Nun überprüfen und reinigen Sie das Schneidmesser sowie den Rasenmäherboden. Achten Sie darauf, die Kabel und andere weiche Teile nicht einzuklemmen oder zu verletzen. Schmieren Sie alle beweglichen Teile mit Maschinenöl, Schmierfett oder Silikon, um sie vor Rost und Erosion zu schützen. Überprüfen Sie alle Teile eingehend auf eventuelle Schäden, welche eine sichere Wiederverwendung beeinträchtigen könnten.

Das Gerät sollte in einer waagerechten Position an einem kühlen, trockenen und verschlossenen Ort aufbewahrt werden. Am besten bewahren Sie das Gerät im Originalkarton auf. Darüber hinaus ist das Gerät vor offenen Flammen und weiteren Hitzequellen, wie Heißwasserbereiter, zu schützen.

Kinder und Unbefugten sollte der Zugriff verweigert werden.

## **8.2 Transport**

---

Schalten Sie den Motor ab, sobald Sie das Gerät über anderen Untergrund als Rasen bewegen.

Transportieren Sie den Rasenmäher immer waagrecht und kippen Sie diesen niemals bei gefüllten Tanks.

Größere Transportstrecken sollten gut verpackt im Originalkarton erfolgen.

## 9 Technische Daten und Details

### Motor:

Max. Geräteleistung OHV 4-Takt-Motor	4,4kW (6PS)
Antriebstyp	Selbstantrieb
Getriebetyp	GT-Markengetriebe
Hubraum	196 cm <sup>3</sup>
Nenn Drehzahl	2800 min <sup>-1</sup>
Fahrgeschwindigkeit	ca. 3km/h
Fangsackvolumen	60l
Kraftstoff	Super/SuperPlus
Zündkerze	F6RTC TORCH/Nandi/ZD 0.7-0.8mm
Motoröl	10W-30
Gesamtgewicht	32kg
Abmessungen	1450x540x1060mm

### Geräusch- & Vibrationsangaben:

Schalldruckpegel $L_{PA}$ nach EN ISO 5395-1	84 dB(A)
Garantierter $L_{WA}$ nach 2000/14/EC	96 dB(A)
Schwingungsemissionswert $a_h$	6 m/s <sup>2</sup>
Unsicherheit	K=1,5m//s <sup>2</sup>

Schnittbreite	460mm
Schnitthöhe	30-80mm (8 stufig)

## 10 Fehlersuche – Fehlerbehebung

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>
Der Motor startet nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kraftstoffmangel</li> <li>2. Schlechter Kraftstoff               <ol style="list-style-type: none"> <li>a) *falsche Benzinsorte</li> <li>b) *Lagerung ohne Entleerung</li> </ol> </li> <li>3. Luftfilter verschmutzt</li> <li>4. Zündkerze zündet nicht               <ol style="list-style-type: none"> <li>a) locker</li> <li>b) verschmutzt</li> <li>c) Elektrodenabstand zu groß</li> <li>d) nass durch Benzin</li> <li>e) defekt</li> <li>f) Kabel lose</li> </ol> </li> <li>5. Vergaser mit Benzin geflutet</li> <li>6. Defekte Zündspule</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Benzintank füllen</li> <li>2. Kraftstofftank und Vergaser entleeren. Frisches Benzin einfüllen.</li> <li>3. Luftfilter reinigen/austauschen</li> <li>4. Zündkerze               <ol style="list-style-type: none"> <li>a) anziehen (bis 25-30nm)</li> <li>b) reinigen</li> <li>c) anziehen (0,5 bis 0,6mm)</li> <li>d) trocknen, erneut einsetzen</li> <li>e) austauschen</li> <li>f) Kabel befestigen</li> </ol> </li> <li>5. Luftfilter abmontieren und Seilzugstarter mehrmals betätigen, bis sich der Vergaser von selbst reinigt. Luftfilter wieder montieren</li> <li>6. Kontaktieren Sie den Kundendienst</li> </ol>
Motor schwer zu starten /Zu wenig Leistung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schmutz, Wasser oder schlechter Kraftstoff im Tank</li> <li>2. Belüftungsloch im Kraftstoffdeckel ist verstopft</li> <li>3. Luftfilter Element verschmutzt</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kraftstofftank und Vergaser entleeren. Frisches Benzin einfüllen</li> <li>2. Kraftstoffdeckel reinigen oder ersetzen</li> <li>3. Luftfilter reinigen oder ersetzen</li> </ol>
Motor läuft unregelmäßig	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zündkerze zündet nicht korrekt               <ol style="list-style-type: none"> <li>a) verschmutzt</li> <li>b) Elektrodenabstand zu groß</li> <li>c) defekt</li> </ol> </li> <li>2. Luftfilter verschmutzt</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zündkerze               <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Reinigen/austauschen</li> <li>b) anziehen (0,5 bis 0,6mm)</li> <li>c) ersetzen</li> </ol> </li> <li>2. Luftfilter reinigen</li> </ol>
Motor läuft schlecht im Leerlauf	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Luftfilter verschmutzt</li> <li>2. Luftschlitze der Motorverkleidung sind blockiert</li> <li>3. Kühllamellen und Luftzirkulation unter Motorverkleidung sind blockiert</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Luftfilter reinigen</li> <li>2. Ablagerungen an entsprechenden Stellen entfernen</li> <li>3. Ablagerungen an entsprechenden Stellen entfernen</li> </ol>
Motor überhitzt	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kühlzirkulation ist eingeschränkt</li> <li>2. Falsche Zündkerze</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ablagerungen an Verkleidungsschlitzen, Auspuffverkleidung entfernen Luftzirkulation prüfen</li> <li>2. Zündkerze prüfen</li> </ol>

Motor setzt bei hoher Geschwindigkeit aus	1. Elektrodenabstand bei Zündkerze ist zu eng	1. Abstand auf 0,5 bis 0,6mm justieren
Motor vibriert sehr stark	1. Schneidmesser ist lose 2. Schneidmesser ist nicht im Gleichgewicht	1. Schneidmesser festziehen 2. Schneidmesser auswuchten, Schneideareal auf Fremdkörper überprüfen, eventuell Schneidmesser austauschen
Automatischer Vorschub funktioniert nicht	1. Bowdenzüge zu lang	1. Bowdenzüge durch Überwurfmutter nachstellen
Gras wird nicht gesammelt	1. Kanal verstopft 2. Grasfangsack voll 3. Gras zu nass	1. Auswurfkanal reinigen 2. Grasfangsack leeren 3. trockeneres Wetter abwarten

## **11 Service /Kontakt**

*Bei Fragen zu diesem Artikel, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice:*

*Bon Mercato GmbH  
BRAST Kundenservice  
Schertlinstr. 17  
D-81379 München*

*Am schnellsten und einfachsten erreichen Sie uns per Mail.  
Diese werden werktags innerhalb von 24h beantwortet.*

*Mail: [brast24service@bonmercato.com](mailto:brast24service@bonmercato.com)*

## 12 EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, Bon Mercato GmbH, Schertlinstraße 17, 81379 München, Deutschland

dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen.

**Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.**

**Bezeichnung der Maschine:** BRAST Benzin Rasenmäher

**Motornummer:** WR200  
**Modellnummer:** BRB-RM 18196  
**Artikelnummer:** 1004012004

**Einschlägige EG-Richtlinien:**

EG-Maschinenrichtlinie: 2006/42/EC

Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

2000/14/EC Anhang VI geändert durch 2005/88/EC

Produktsicherheitsgesetz ProdSG

**Angewandte harmonisierte Normen:**

EN ISO 14982:2009  
EN ISO 3744:1995  
ISO 11094:1991  
EN ISO 5395-1:2013  
EN ISO 5395-2:2013  
AfPS GS 2014:01 PAK  
EK9-BE-52(V3):2014  
EK9-BE-34:2004

**Emissions Nr.:** e11\*97/68SA\*2012/46\*3274\*00 (II)

**Garantierter Schalleistungspegel:** 96 dB (A)

Datum/Herstellerunterschrift: 30.03.2016



Angaben zum Unterzeichner: Raoul Uwe Braun, Geschäftsführer

Bevollmächtigter für die technische Dokumentation:

Raoul Uwe Braun, BonMercato GmbH, Schertlinstr. 17, 81379 München